

Ein Haus und seine zwei Temperamente

Über ein harmonisches Mischverhältnis definiert sich das Haus im Unterland mit Blick auf die Nordkette. Die Innsbrucker Architektin Michaela Mair plante das Einfamilienhaus mit Baukörpern in Sichtbeton und Holz, die wie zwei grundverschiedene Temperamente skulptural nacheinander greifen.

Modern & skulptural:
Von Schafferer stammt der Holzbau; Die Dach- und Spenglerarbeiten besorgte die Firma Dagn.





Im Inneren des Hauses für eine vierköpfige Familie nahe Innsbruck setzt sich der skulpturale Charakter der Architektur fort.



Als zentrales Element funktioniert ein Sichtbetonkörper mit integrierter Treppe und Ofen.



Wie ineinander verschlungen wirken die Gebäudeteile des faszinierenden Domizils für eine vierköpfige Familie an einem Südhang mit Aussicht über das Innental. Der helle Garagentrakt besteht aus Sichtbeton und wurde als liegender Kubus ausgeführt. Über dem eingeschossigen mit einer wasserdichten Sichtbetondecke versiegelten Baukörper kragt das Holz-Glas-Haupthaus. Letzteres bedeckt ein asymmetrisch ausgeführtes Satteldach mit Vor- und Rücksprünge. Diese schaffen einen geschützten Eingangsbereich und überdachte Terrassenflächen. „Das Haus gliedert sich in zwei Körper, die durch unterschiedliche Charaktere ein spannendes Nahverhältnis eingehen“, beschreibt Architektin Michaela Mair das Objekt. Die Neigung des lang gestreckten Hanggrund-

stückes nach Süden begünstigt zudem die effektvolle Platzierung der differenziert ausgeführten Gebäudeteile. Dadurch wird ein im Osten liegender freier Bauplatz und die relativ dichte Bebauung im Norden ausgeblendet und ein nach Südwesten hin offenes Wohnen ermöglicht.

BLICK AUF DIE NORDKETTE

Das Haupthaus mit der hinterlüfteten, für eine gleichmäßige Verwitterung speziell lasierten und längsgelatteten Fassade in Lärche wurde in Massivholzbauweise ausgeführt. Wie das Werk eines Bildhauers, zeigt sich das ineinander greifende Ensemble von allen Seiten überraschend anders. Im Inneren setzt sich der skulpturale Charakter im als zentrales tragendes Element fun-

gierenden Sichtbetonkörper mit Ofen und Treppe fort. Rundherum finden sich Räume mit höchst individuellen Anmutungen, was die Höhe und Orientierung betrifft. Der Zenit des Ausblicks wird im Dachgeschoss erreicht: Durch eine Oberlichtverglasung wird die Sicht auf die Nordkette gerahmt.

HOLZSCHIEBELÄDEN...

Der Zugang zum Wohnteil kann über den zur Garage gehörenden Wirtschaftsraum erfolgen oder über den wunderbar transparenten Eingangsbereich, der direkt an den Sichtbetonkubus andockt. Die Garderobe wurde hinter dunklen Paneelen in die Stahlbetonwand integriert und gliedert so das mit großformatigen Schieferplatten ausgelegte Entree zusätzlich zu den Mate-

rialien Holz und Glas. Richtung Südwesten befindet sich eine großzügige Terrasse, die im Freien den Wohnbaukörper mit dem Garagenbauteil zusammenführt. Dadurch entfaltet sich ein abgeschirmter Freisitz als erweiterter Wohnraum im Grünen. Viel zum eigensinnigen Charakter des Hauses tragen auch die Holzschiebeläden im Erd- und Obergeschoss bei. Sie versorgen die Wohn- und Schlafenebenen untertags mit Sonnen- und abends mit Sichtschutz.

...UND GALERIE

Der offene, der Terrasse zugewandte Wohnbereich im Erdgeschoss, der sich über einen Luftraum bis unters Dach fortsetzt und teils durch eine Massivholz-Sichtdecke geprägt ist, verfügt ▶



Bei diesen Objekten ist Firma **DAGN Hermann GmbH**, Kaltenbach 33, 6345 Kössen, die ausführende Firma für

- Abdichtungsarbeiten
- Spenglerarbeiten
- Schwarzdeckerarbeiten
- Dachdeckerarbeiten



natürlich MASSIVHOLZHAUS

A-6145 Navis, Außerweg 61b
 T +43/(0)52 73/64 34
info@schafferer.at

SCHAFFERER

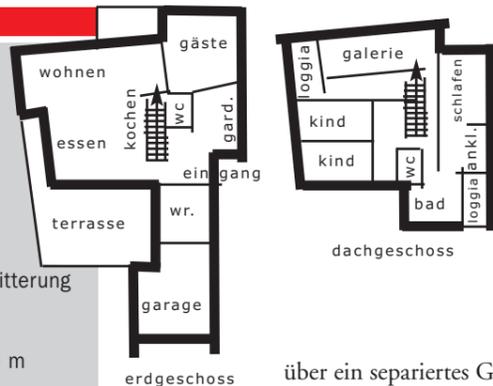
HOLZBAU ■ HOLZHAUS

www.schafferer.at



infobox

Baubeginn: 2010
Fertigstellung: 2011
Wohnfläche: 174 qm
Grundstücksgröße: 724 qm
Bauweise: massiver Holzbau, Garage in Stahlbeton mit wasserdichter Sichtbetondecke
Fassade: hinterlüftete Fassade mit Lärchenholzschalung behandelt mit Anstrich auf Kupferbasis für schnelle und gleichmäßige Verwitterung
Dach: unregelmäßiges Satteldach mit beschieferter Bitumenabdichtung
Raumhöhe: generell 2,45 – 3,45 m, bis zu 6,30 m durch zweigeschossigem Luftraum
Decken- & Wandoberfläche: Sichtbeton, Massivholz auf Sicht, gemalte Gipskartonwände, Tafelfarbe
Fußboden: großformatiger Schieferbelag, Lärchenparkett
Heizung: Luftwasserwärmepumpe, Fußbodenheizung, kontrollierte Wohnraumlüftung
Möblierung: Einbaumöbel
Planung: DI Michaela Mair, Innsbruck, Achselkopfweg 1, Tel. 0650/928 96 98, di.michaela.mair@gmail.com
Ausführung Holzbau: Schafferer Holzbau GesmbH Matrei/Navis, Außerweg 61b, Tel. 05273/6434, info@schafferer.at, www.schafferer.at
Fotos: Martin Tusch



Zwei Baukörper schieben sich ineinander: Holz und Sichtbeton fügen sich passgenau.

über ein separiertes Gästezimmer mit eigenem Bad. Mit einer betonierten Treppe neben dem Kamin mit Glas wird eine frei nutzbare Galerie erschlossen, an die eine nach Westen ausgerichtete Loggia anschließt. Über einen weiteren Treppenlauf erreicht man das mit Lärchenparkett ausgestattete Schlafgeschoss mit dem ostseitig situierten Elternbereich und den Kinderzimmern im Westen. Die höchste Ebene des einerseits durch eine komfortable Luftwasserwärmepumpe und andererseits durch die gegensätzlichen Baumaterialien wohltemperierten Hauses beglückt mit einem unverbaubaren Panoramablick. ■

STEINGARTEN EINMAL ANDERS? UMWELTECHNIK ZEITGEMÄSS!

KATZENBERGER REALISIERT IHRE TRÄUME VOM PERFEKTEN GARTEN

BETONSTEINE | NATURSTEINE | BÖSCHUNGSVERBAU | UMWELTECHNIK
GABIONEN | ENTWÄSSERUNG | REGENWASSERNUTZUNG | DEKORATION

www.katzenberger.co.at

KATZENBERGER

Archenweg 52. 6020 Innsbruck | Ötztaler Höhe 2. 6430 Ötztal Bahnhof

